

# Ausstattung von Sanitärbereichen

## Die Leitlinie der DGKH

Für eine gute Hygienepaxis in den Sanitärräumen sind einige Punkte in der Gestaltung und Ausführung bei Neu- und Umbauten zu beachten.

## Allgemeines

- Oberflächen müssen Desinfektionsmittelbeständig sein
- Nicht vermeidbare Zwischenräume mit einer Dichtmasse verschließen
- Mindestgröße von 2,95 × 2,25 m
- Vorgaben der DIN 18040-2 zur Barrierefreiheit beachten
- Bewegungsfreiheit für pflegerische Tätigkeiten beachten
- Türen nach außen öffnend

## Boden- und Wandausstattung

- Bis 2m gefliest oder mit einem durchgängigen flüssigkeitsresistenten Belag
- Böden und Wände fugenarm
- nischenarme Oberflächen der Sanitärkeramik

## WC-Becken

- spülrandlose WC-Becken
- immer mit einem Deckel
- Toilettenbürste mit einer Wandhalterung
- Halterungen oder auf Ablagen für Toilettenpapierrollen
- ausreichend Abstand zur Wand
- Dusch-WCs und Bidets sind ungeeignet

## Waschbecken

- ausreichende Dimensionierung
- ohne Ablageflächen für persönliche Utensilien
- Ausstattung mit einer Einhebelmischarmatur
- der Wasserstrahl darf nicht in die Siphonöffnung treffen
- ausreichender Abstand ( $\geq 20$  cm) zwischen Wasserhahn und Waschbeckenoberfläche
- Strahlregler mit leicht abnehmbaren Lamellenstrahlregler

# Ausstattung von Sanitärbereichen

## Die Leitlinie der DGKH

Für eine gute Hygienepraxis in den Sanitärräumen sind einige Punkte in der Gestaltung und Ausführung bei Neu- und Umbauten zu beachten.

## Umgebung des Waschplatzes

- Patientenbezogene Anzahl an Haken für Waschlappen und Handtücher
- Desinfizierbare Trennvorrichtungen zwischen den Handtüchern
- Handtuchtrockner/Heizkörper im Mehrbettzimmer vermeiden

## Duschen

- Rücklauf von Abwasser vermeiden
- Bodenabläufe wandnah und nicht im Stehbereich
- Duschköpfe mit verstellbarer Strahlregelung verfügen und leicht zu reinigen sein
- Regenduschen sind nicht zu verwenden
- Duschvorhänge sind für den Krankenhausbereich ungeeignet
- Die Verwendung von wandmontierten Klappsitzen wird nicht empfohlen
- Ablagen mit einer Ablauföffnung
- Komplex ausgeführte Ablagen sollten zur Reinigung abnehmbar sein
- An Haltegriffen darf sich kein Wasser sammeln

## Heizen, Be- und Entlüften

- Heizkörper nicht in Spritzbereichen
- Fenster ausreichend dimensionieren
- Fenster nicht in Spritzbereichen
- RLT-Anlagen 5-7-facher Luftwechsel pro Stunde
- Sanitärbereiche im Unterdruck zum Patientenzimmer